Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 62 (1920)

Heft: 1

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personalien.

Mutationen im Veterinär-Offizierskorps. — Beförderungen.

(Brevet vom 31. Dezember 1919.)

Geburts- jahr	Name und Vorname	Bürgerort	Wohnort	Letztes Brevet	Einte Bisherige	Einteilung ge Neue
	Zu Obersten die Ol	Oberstleutnants:				
62 68	Schwendimann, Fritz Mahler, Gottfried	Pohlern Zürich	Bern Zürich	5. 1.06 31.12.12	Et. D. Div. St. 5	bleibt z. D.
	Zu Oberstleutnants	nts die Majore:				
69	Rüegg, Jakob Eberhardt, Johann	Bauma Grafenried	Andelfingen Worb	5. 1.06 31. 3.12	I. R. St. 46 I. R. St. 45	z. D. z. D.
	Zu Majoren die Hauptleute:	Hauptleute:	1000 1000		9 Tax	
77	Wyssmann, Ernst	Neuenegg	Neuenegg	12.	I. R. St. 10	bleibt
80	Huber, Arnold	Kaltenbach	Dietikon	31. 12. 13	Geb. I. R. 29	bleibt I. R. St. 28
80 80 62 63	Schurter, Albert Fasciati Reto	Bauma	Bauma St Monite	31, 12, 13	Drag. Reg. 7	\$ 5
·	tleuten	die Oberleutnants:	-		060. I. IV. 90	P. 01
98	Wenger, Fritz	Höfen	Frutigen	31, 12, 13	Geb Pk Abt 9	Gab I B R
98	Pradervand, Georg	Corcelles	Payerne	31, 12, 13	Gr. Obus, 25	bleibt
98	Bamert, Alois	Tuggen	Eschenz	31, 12, 15	15 cm. Hb. Abt. 3	bleibt
81	Dobler, Xaver	Siebnen	Winterthur		Art. Abt. 15	bleibt
83	Krupsky, Sigismund	Schleinikon	Zürich		V. Abt. 6	bleibt
90	Arnold, Erwin	Dagmersellen	Sursee	31. 12. 15	Drag Reg. 3	bleibt
2.1	negapringer rains	4.	Monin	31.12.10	Art. Abt. 12	pleibt
	Zum Oberieulnant	int der Leutnant:				
75	Kelly Ferdinand	St. Gallen	St. Gallen	11. 8.99	z. D.	bleibt

Totentafel.

* Samuel Vollmar.

Am 13. November abhin haben wir einen Fachgenossen zur letzten Ruhestätte begleitet, der es reichlich verdient hat, durch seine jahrzehntelange unermüdliche und vorbildliche berufliche Tätigkeit, dass an dieser Stelle dankbar und ehrerbietig seiner gedacht wird.

Samuel Vollmar wurde 1848 in Münchenwyler, der bernischen Enklave bei Murten, geboren, allwo sein Vater als Tierarzt praktizierte. Nach Besuch der Stadtschulen in Murten bezog er die Tierarzneischule in Bern und wurde, noch während der Studienzeit, Assistent bei Professor Mathias Anker; zeitlebens hat Vollmar seinen hochgeschätzten Lehrer verehrt. Nach Vollendung der Studien in Bern begab er sich zur weiteren Ausbildung nach Hannover. Zurückgekehrt, praktizierte S. Vollmar zuerst und auf kurze Zeit in Bundtels bei Düdingen, um bald seinen Wohnsitz nach Murten zu verlegen, allwo er nahezu fünfzig Jahre lang seinen Berufe mit nie erlahmender Treue und Hingebung ausgeübt hat. Er war nicht nur ein allezeit hilfsbereiter Fachmann mit scharfem diagnostischem Blick, sondern auch seinem ausgedehnten Kundenkreise ein treuer Berater und Freund in der Not. Stets dienstfertig, barg S. Vollmar unter seiner etwas rauhen Schale, die gelegentlich manchen gestossen haben mag, viel sonnigen Humor; wie oft hat er in jungen Jahren seine Fachgenossen im trauten Kreise mit Erzählungen und Erlebnissen aus seiner Praxis erfreut. Allem voran aber stellte der liebe Verstorbene die treue Pflichterfüllung gegen jedermann hoch und niedrig, arm und reich; er war ein Mann, der ein herzliches Wohlwollen für alle seine Mitbürger in seiner Brust trug und ihnen auch noch mehr hätte dienen mögen. Darum hat er es verdient, dass viele ihn vermissen.

Freund Vollmar, der langjährige treue, allezeit gesinnungstüchtige Fachgenosse, ist nicht mehr unter uns. Seine Freundschaft sei unvergessen; sie sei uns allen ein Vorbild, zu seiner Ehre und bleibenden Erinnerung.

Noyer.

[†] Tierarzt W. Bosset, Avenches.

[†] Bezirkstierarzt August Bär in Winterthur.